Examen de fin d'études secondaires 2014

Section: F

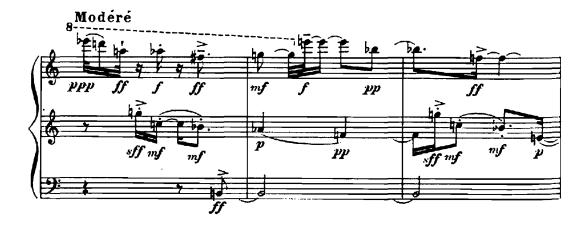
**Branche: Education musicale II** 

Numéro d'ordre du candidat		

# EDUCATION MUSICALE II – Epreuve écrite HISTOIRE DE LA MUSIQUE (45)

#### I. Klaviermusik (18)

- 1. Mit der technischen Perfektionierung des Hammerklaviers erlebt die Klaviermusik im 19. Jahrhundert einen großen Aufschwung. Zeigen Sie die zwei verschiedenen Richtungen auf, die aus dieser Entwicklung entstehen. (8)
- 2. Nennen Sie ein richtungsweisendes Werk impressionistischer Klaviermusik und erläutern Sie dessen programmatischen Hintergrund. (3)
- 3. Führen Sie Titel und Komponist dieses <u>Notenbeispiels</u> auf und ordnen Sie es musikhistorisch ein. Erklären Sie dessen zugrundeliegende Kompositionstechnik und Materialvorlage. (7)



#### II. Musik und Tanz (14)

- 1. Die Kulturstadt Paris wird 1913 bei der Uraufführung eines Balletts zum Schauplatz eines bedeutenden Theaterskandals. Erklären Sie die musikalischen Gründe für diesen Eklat. (3)
- 2. Auch ein Schlüsselwerk des Impressionismus wird seit 1912 als Ballettmusik verwendet. Erläutern Sie den Kompositionsanlass, den Inhalt und den musikalischen Grundgedanken dieses Orchesterwerks. Legen Sie auch allgemeine Stilmittel impressionistischer Musik in Bezug auf Melodik und Rhythmik dar. (11)

Examen de fin d'études secondaires 2014 Section: F Branche: Education musicale II	Numéro d'ordre du candidat
<ol> <li>Stilvielfalt über die Grenzen hinaus (13</li> <li>Beschreiben Sie die verschiedenen Facetten dillustrieren Sie damit, dass er unter den Begrü (7)</li> </ol>	
Ein weiterer Komponist ungarischer Herkunft	prägt ab Mitte des 20. Jahrhunderts einen seen Hinwendung "vom Ton zum Klang" anhand von

Examen de fin d'études secondaires 2014  Section: F  Branche: Histoire de la musique (Education musicale II)		
EDUCATION MUSICALE II – Epreuve écrite ANALYSE AUDITIVE (15)		
<ul> <li>Notieren Sie die markanten Merkmale des folgenden Hörbeispiels (Besetzung, kompositorische Techniken, motivisches und thematisches Material sowie deren Verarbeitung, Form, Besonderheiten usw.).</li> </ul>		
Schließen Sie auf Epoche, Komponist und Werk.		
<ul> <li>Situieren Sie das Beispiel anschließend in seinen musik- sowie formhistorischen Kontext, bezogen auf die musikalische Epoche, Epochengrenzen, Einflüsse, Quellen, Entwicklungen, musiktheoretische Grundlagen, Notationsmöglichkeiten usw.</li> </ul>		

Examen de fin d'études secondaires 2014 Section: F	Numéro d'ordre du candidat
Branche: Histoire de la musique (Education musicale II)	

## **Analyse auditive (EXAMINATEUR)**

Alban Berg: WOZZECK, 3. Akt – 1. Szene "Und ist kein Betrug...."

(Wege zur Musik, Band 1 CD 5, HB 90a)